Natur- und Vogelschutzverein
Winterthur-Seen

Kostbare Dunkelheit
Herbstvortrag des Natur- und Vogelschutzvereins Winterthur-Seen 2026

6. November 2026 @ 19:30 - 21:00
Kirchgemeindehaus Winterthur Seen, Kanzleistrasse 37

Es ist dunkle Nacht und über dir leuchten Millionen Sterne. The Milky Way - die Milchstrasse überspannt unser Firmament. Doch wann und wo hast du letztmals einen dunklen Nachthimmel erlebt? Die Dunkelheit verschwindet immer mehr aus unseren Dörfern und Städten. Die Erfindung des elektrischen Lichts war zwar ein wichtiger Fortschritt für die Menschheit. Kunstlicht wird aber immer mehr zum Problem für Mensch und Umwelt. Unsere beiden Referentinnen klären über die vielfältigen Auswirkungen der «Lichtverschmutzung» auf.

Einfluss von Licht in der Nacht auf Schlaf und Gesundheit
Mirjam Münch

Lebendige Nacht: Wildtiere in der nächtlichen Stadtlandschaft
Madeleine Geiger

Eintritt frei – Kollekte
Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Kurzbiografien der Referentinnen:

Mirjam Münch ist promovierte Neurowissenschaftlerin und Biologin mit dem Forschungsschwerpunkt Lichteinfluss auf die menschliche Physiologie und das Verhalten. Derzeit arbeitet sie im Rahmen der Integrativen Human Circadian Daylight Platform (IHCDP) am Zentrum für Chronobiologie der Universität Basel. Ihre Forschung umfasst sowohl Laborexperimente als auch die Entwicklung gesundheitsfördernder Massnahmen zu biologischen Rhythmen und Schlaf in verschiedenen Altersgruppen.

Madeleine Geiger hat an der Universität Zürich in Evolutionsbiologie promoviert. Sie ist leitende Kuratorin am Naturmuseum St. Gallen und Projektleiterin bei der Forschungs- und Beratungsgemeinschaft SWILD.



© Fabio Bontadina / swild.ch